

Einfach reisen

Check-in am Bahnhof

Was gibt es schöneres als einen stressfreien und unbeschwerten Ferienbeginn? Am einfachsten funktioniert das mit dem Service Check-in am Bahnhof: Man checkt sein Gepäck am Vortag am Bahnhof ein und erhält gleich die Bordkarte. Neu auch für Flüge von Air Berlin, Belair und Fly Niki. So hat man den gewünschten Sitzplatz im Flugzeug auch schon in der Tasche. Check-in am Bahnhof bietet die SBB an über 50 Bahnhöfen an. Das Gepäck kann frühestens 24 Stunden vor Abflug eingecheckt werden. Check-in am Bahnhof kostet pro Koffer inklusive Bordkarte 20 Franken, ohne Koffer 10 Franken. Den Service gibts übrigens auch für den Rückflug. Denn von jedem Flughafen der Welt reist das Gepäck direkt zu ausgewählten Bahnhöfen in der Schweiz zurück. Dieser Fly-Rail-Baggage-Service funktioniert unabhängig von der gebuchten Fluggesellschaft und erspart in Zürich oder Genf das Warten aufs Gepäck. Fly Rail Baggage kostet ebenfalls 20 Franken pro Gepäckstück.

| www.sbb.ch/check-in

Das Ding

Hüttenquartett



Welche Hütte der Schweizer Alpen wurde 1944 gebaut, befindet sich auf 1727 Meter über Meer und verfügt über 80 Schlafplätze? Erstmals dokumentiert ein Kartenspiel die optische und funktionelle Vielfalt der Schweizer Berghütten. Auf spielerische Weise werden 32 Hütten vorgestellt, die sich in einem vernünftigen Wettstreit miteinander messen. Das Hüttenquartett umfasst 32 Bildkarten mit jeweils einem exklusiven Bildmotiv sowie den wesentlichen Kennzahlen der abgebildeten Objekte.

| www.huettenquartett.ch

Foto: swiss-image.ch/Christof Sonderegger



Luganos Hausberg Monte San Salvatore ist immer ein Ausflug wert.

Schweizer Zuckerhut

Tiziano Gagliardi ist Direktor von Ticino Turismo und begeistert vom schönsten Aussichtspunkt der Region Lugano, dem Monte San Salvatore.

Die Bahn auf den Monte San Salvatore, unseren «Zuckerhut», feiert dieses Jahr ihr 120-jähriges Bestehen. Eine ausgezeichnete Gelegenheit, um auf den Gipfel zu steigen und den atemberaubenden Rundblick auf die Stadt Lugano und die umliegende Bucht zu geniessen. Dank der Drahtseilbahn mit Panoramawagen erreicht man in wenigen Minuten bequem den Gipfel, wo

man im Grünen herrlich entspannen kann. Feinschmecker können im Restaurant lokale Spezialitäten geniessen. Wer das Wandern liebt, dem kann ich den Ausstellungsparcours über historische Reiseplakate empfehlen, der von der Talstation bis zum Gipfel führt. Und im Museum San Salvatore kommt man «dem Blitz auf die Spur», wie der Titel der Ausstellung verspricht.



Foto: Ticino Turismo

Tiziano Gagliardi

SBB Magic Ticket: Mitmachen und gewinnen!



Diesen Monat haben wir wieder einen Superpreis für dich:
1 Reise-Gutschein im Wert von CHF 450.-,
offert von SBB Magic Ticket und «via».

Melde dich gleich an unter
| www.sbb.ch/magicticket
und mach mit bei der Verlosung bis zum 31. Oktober 2010.

Für alle Junioren zwischen 6 und 16 gibt es bei der SBB die magische Welt von SBB-Magic Ticket zu entdecken. Dafür kannst du dich im Internet unter
| www.sbb.ch/magicticket gratis anmelden und schon kann es losgehen: Es erwarten dich Spiele, Ausflugstipps, Verlosungen und vieles mehr. Zudem erhältst du als Mitglied zweimal im Jahr gratis ein spannendes Magazin zugeschickt.

